

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 21

Illustration: Humor des Auslandes
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

... und Netzen dienen... der an keiner Angelei...
... folgt Des Re... der an keiner Angelei...
... gemacht... der an keiner Angelei...
... und herbei... der an keiner Angelei...
... fülle werden... der an keiner Angelei...
... fangende... der an keiner Angelei...
... eiche aus... der an keiner Angelei...
... liche Weisung wurde die graue...
... durch die Gänzfalle ersetzt.

Vor genau zehn Jahren las ich ein Buch, dessen Lektüre mir so widerlich war, daß ich ... es bis zu Ende las und sogar in meine Bibliothek stellte, weil man auch Zeugnisse des Bösen aufbewahren soll. Nun habe ich es wieder hervorgenommen. Es heißt «Bomber über Abessinien», stammt aus der Feder des blutigen Vittorio Mussolini und ist in deutscher Sprache im Münchner Verlag C. H. Beck erschienen. Der Autor ist auf der ersten Seite in Großformat abgebildet: breiter Kopf, Augen von stehender Leere, onduлиerte Haare. Das Buch erzählt die Erlebnisse eines Fliegers über Abessinien mit einer Schmissigkeit und Unbekümmertheit, wie man sonst mit Tod, Verderben und Menschenleid nicht umzuspringen pflegt. Krieg wird als Sport erlebt. Wir haben gelegentlich Bücher lesen können, in denen das Kriegserlebnis nirgends anders als im Handgelenk saß, aber dieses Buch überbietet jene Bücher noch an Schneid. Der junge Flieger freut sich aufs Morden wie sich unsereiner auf die Ferienreise oder das Golfspiel freut. Und dann klinkt er die Bombe aus. «Ich sehe mit Bedauern — es ging mir noch öfters so, wenn ich das Ziel verfehlte — daß ich nur eine bescheidene Wirkung erzielt habe. Vielleicht war ich auch deshalb enttäuscht, weil ich Riesenexplosionen in amerikanischem Filmstil erwartet hatte.» Die Explosionen in amerikanischem Filmstil sind dann allerdings nicht ausgeblieben; nur war es in Italien selber, wo vielleicht dem jungen Manne die Augen über die Tragik solcher luminaristischen Schauspiele auf-

Nun kann man sagen: Das Buch habe Jungenstil. Uns scheint das aber keine Angelegenheit der Generation, sondern des Charakters zu sein. Vittorio Mussolini ist der Vertreter eines schmissigen Draufgängertums, das in Bars, Dancings und Sportstribünen beheimatet ist. Wenn dieser junge Mann, der in einem großen Drama eine Rolle gespielt hat, welche viel größer als er selber war, nun in Argentinien mit großen Worten vor das Volk treten will, so sollte man sein Buch «Bomber über Abessinien» lesen, auf daß die grandiose Leere, die geistige Magerkeit und das erschreckende Minus an Charakter dieses Gesellen offenbar werde.

A black and white cartoon by David Low titled "The Big Game". It depicts three men sitting around a table, engaged in a card game. On the left is a thin, pale man with a prominent nose, wearing a suit and tie, representing a Jew. In the center is a large, portly man with a thick mustache and a bow tie, representing a Gentile. On the right is another portly man, this one Black, wearing glasses and a patterned tie. All three are holding cards and looking intently at each other. The background is dark and textured. The signature "D.L. LOW" is visible in the top right corner.

Ich wünsche, liebe Kollegen, daß in unsern Diskussionen ein höflicher Ton herrsche. Wir sind ja Diplomaten und wollen einander mit Handschuhen anfassen! Il Travaso



«Sie liebt mich — sie liebt mich nicht —
sie liebt mich — — —»



**COGNAC
AMIRAL**

Er wird überall mit
Hochrufen empfangen!

En gros JENNI & CO. BERN

GONZALEZ



SANDEMAN
(REGISTERED TRADE MARK)

Sherry Sandeman

Apéritif der Optimisten
und Philosophen!

SANDEMAN Berger & Cie., Langnau/Bern

